

## Myosotis

- 1 Kelch anliegend behaart, mit geraden Haaren ..... 2
- 1' Kelch abstehend behaart, mit Hakenhaaren ..... 5
- 2 Kelch breit glocken- oder trichterförmig, auf 40 % seiner Länge gespalten, früh abfallend. Pflanze ein- bis zweijährig, ohne Kriechtriebe  
 ⇒ **M. laxa subsp. cespitosa (Schultz) Hyl. ex Nordh.**  
 Rasiges Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.
- 2' Kelch schmal glockig bis zylindrisch-glockenförmig, auf weniger als 40 % seiner Länge gespalten, bleibend. Pflanze meist mehrjährig, selten zweijährig, mit oder ohne Kriechtriebe ..... 3
- 3 Oberirdische Kriechtriebe vorhanden. Stängel unten abstehend dicht behaart  
 ⇒ **M. michaelae Stepánková**  
 Michaelas Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.
- 3' Oberirdische Kriechtriebe fehlend (unterirdische Kriechtriebe möglich). Stängel unten kahl oder locker anliegend behaart ..... 4
- 4 Blattunterseite der unteren Blätter (sowie der Stängelgrund) mit zahlreichen rückwärtsgerichteten Haaren  
 ⇒ **M. nemorosa Besser**  
 Hain-Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.
- 4' Blattunterseite der unteren Blätter (sowie der Stängelgrund) ohne rückwärtsgerichtete Haare  
 ⇒ **M. scorpioides L.**  
 Sumpf-Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.
- 5 Pflanze mehrjährig (Kriechtriebe vorhanden, diese teilweise erst spät in der Saison erscheinend), Kronsaum flach, Durchmesser 4-9 mm ..... 6
- 5' Pflanze einjährig (ohne Kriechtriebe), Kronsaum meist vertieft, Durchmesser 1-4 mm ..... 8
- 6 Teilfrüchte in der Mitte am breitesten, an beiden Enden stumpf, oben nur undeutlich gekielt, mit flacher, länglicher Ansatzfläche. Kelch am Grund keilförmig, in den Blütenstiel verschmälert, bei der Reife bleibend. Pflanze wenig verzweigt  
 ⇒ **M. alpestris F.W.Schmidt**  
 Alpen-Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.
- 6' Teilfrüchte unter der Mitte am breitesten, oben spitz und scharf gekielt, mit unebener, rundlicher Ansatzfläche. Kelch am Grund abgerundet, nicht in den Blütenstiel verschmälert, bei der Reife abfallend (kann mit dem Finger leicht abgestreift werden). Pflanze reich verzweigt ..... 7

**7** Kelchblätter breit dreieckig (etwa 2x so lang wie breit). Hakenhaare am Grund des Kelchs steif aufrecht, auf 4/5 ihrer Länge gerade. Teilfrüchte 2-3 mm lang

⇒ ***M. decumbens subsp. teresiana (Sennen) Grau***

Niederliegendes Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.

**7'** Kelchblätter lanzettlich (mehr als 2x so lang wie breit). Hakenhaare am Grund des Kelchs winzig (< 0,2 mm). Kelch mindestens so lang wie die Kronröhre. Teilfrüchte höchstens 1,8 mm lang

⇒ ***M. sylvatica Hoffm.***

Wald-Vergissmeinnicht. Hemikryptophyt. Indigen.

**8** Stängel oben gabelig zu 2-3 Teilblütenständen verzweigt. Fruchtsiel (meist) deutlich länger als der Kelch.

⇒ ***M. arvensis (L.) Hill***

Acker-Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.

**8'** Stängel oben nicht gabelig verzweigt (ausser selten bei Missbildungen). Fruchtsiel höchstens so lang wie der Kelch (ausser am Grund des Blütenstands) ..... 9

**9** Mittelnerv (und sein Übergang in den Blattstiel) auf der Blattunterseite mit Hakenhaaren ..... 10

**9'** Blattunterseite ohne Hakenhaare ..... 11

**10** Teilfrüchte von der Ansatzfläche ausgehend mit auslaufenden Rillen. Fruchtsiel etwa gleich lang wie der Kelch, die unteren oft zurückgekrümmt. Kelch zur Reife früh abfallend. Stängel und Blütenstiele abstehend behaart. Blüten blassblau oder weiss

⇒ ***M. minutiflora Boiss. & Reut.***

Kleinblütiges Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.

**10'** Teilfrüchte ohne Rillen. Fruchtsiel deutlich kürzer als der Kelch, aufrecht, zur Reifezeit (meist) bleibend. Stängel und Blütenstiele vorwärts gerichtet anliegend behaart. Blüten dunkelblau

⇒ ***M. stricta Link ex Roem. & Schult.***

Sand-Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.

**11** Blütenstand zur Vollblüte mit mehr oder weniger blassgelben bis cremefarbenen Blüten. Reife Teilfrüchte schwarz oder schwarzbraun ..... 12

**11'** Blütenstand bei Vollblüte ohne gelbe, weisse oder cremefarbene Blüten. Reife Teilfrüchte gelblich braun

⇒ ***M. ramosissima subsp. ramosissima Rochel***

Hügel-Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.

**12** Blüten zuerst hellgelb (selten goldgelb). Stängel meist mit 4-5 Stängelblättern, die beiden obersten scheinbar gegenständig

⇒ ***M. discolor Pers.***

Buntes Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.

12' Blüten zuerst weiss oder cremefarben. Stängel mit mindestens 8 Stängelblättern, die beiden obersten wechselständig

⇒ ***M. dubia* Arrond.**

Zweifelhaftes Vergissmeinnicht. Therophyt. Indigen.